

Ressort: Finanzen

Gewerkschaften begrüßen Einigung im Länder-Tarifkonflikt

Potsdam, 17.02.2017, 22:26 Uhr

GDN - Der DBB Beamtenbund und Tarifunion, die Gewerkschaft Verdi und die Bildungsgewerkschaft GEW haben die Einigung im Tarifkonflikt des öffentlichen Dienstes der Länder begrüßt. "Wir haben heute zwischen den materiellen und den schwierigen strukturellen Fragen eine gute Balance und damit tragfähige Lösungen gefunden", sagte DBB-Verhandlungsführer Willi Russ nach dem Ende der dritten Verhandlungsrunde am Freitag in Potsdam.

Frank Bsirske, Vorsitzender der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (Verdi) sagte: "Wir haben ein Ergebnis mit deutlichen Reallohnsteigerungen erzielt". Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) bezeichnete die Einigung mit den Arbeitgebern als "ordentliches Ergebnis". Das Gehalt der Beschäftigten soll sich in zwei Stufen rückwirkend zum 1. Januar 2017 um 2,0 Prozent und zum 1. Januar 2018 um 2,35 Prozent erhöhen, wobei ein Mindestbetrag von 75 Euro gilt. Außerdem wurde eine Einigung über die Ausweitung der Erfahrungsstufe sechs erzielt, die ebenfalls in zwei Teilschritten erfolgen soll. "Alle drei Punkte sind enorm wichtig für die Fachkräftegewinnung und die Konkurrenzfähigkeit des Landesdienstes auf dem Arbeitsmarkt", sagte Russ.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85479/gewerkschaften-begrueessen-einigung-im-laender-tarifkonflikt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619